

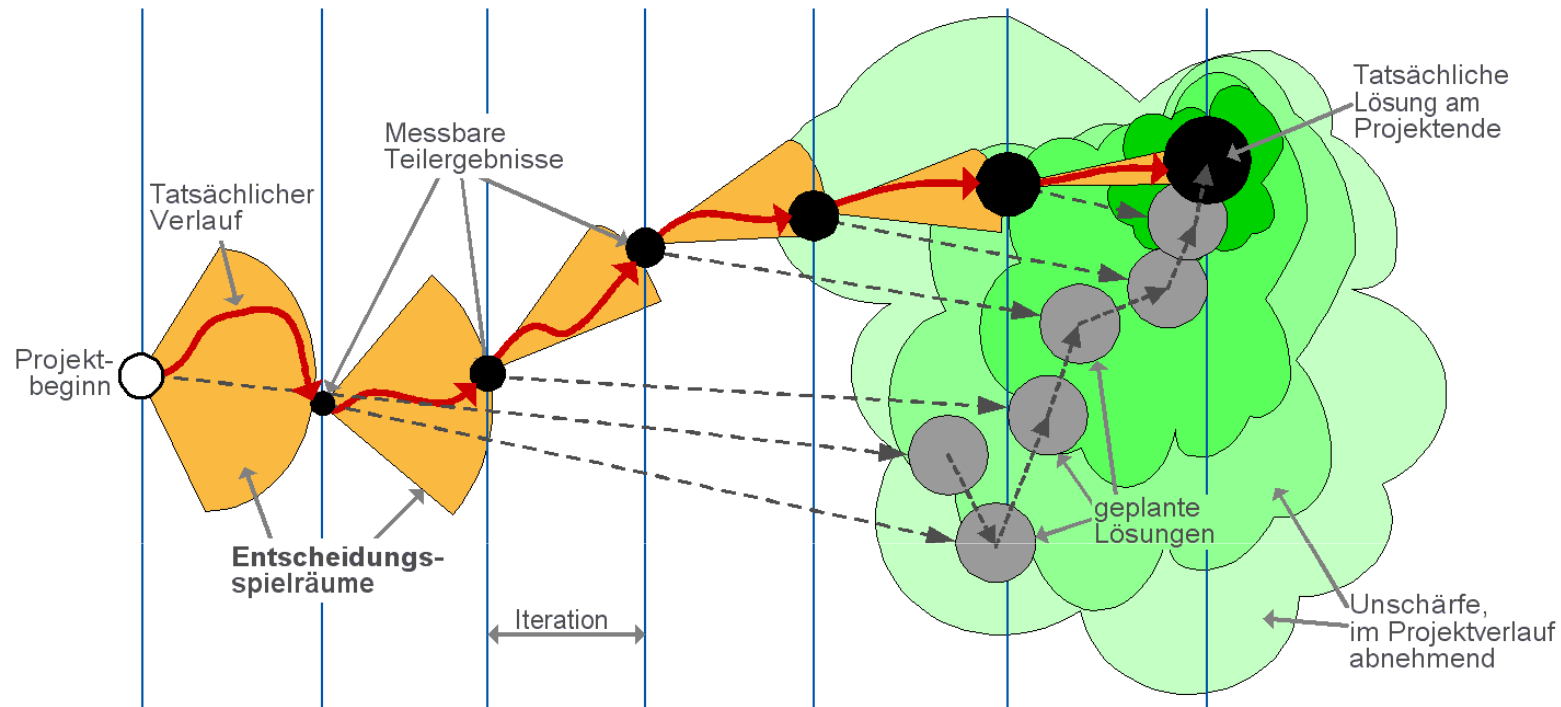
APM

Agiles Projektmanagement

Inhaltsüberblick

- Inkrementelle Annäherung an ein bewegliches Ziel
- Das Mikroprozessmodell einer Iteration
- Die Planungsebenen und Feedback-Schleifen
- Der Weg vom Projektziel über Features zum Arbeitsauftrag
- Das Iterationsmodell

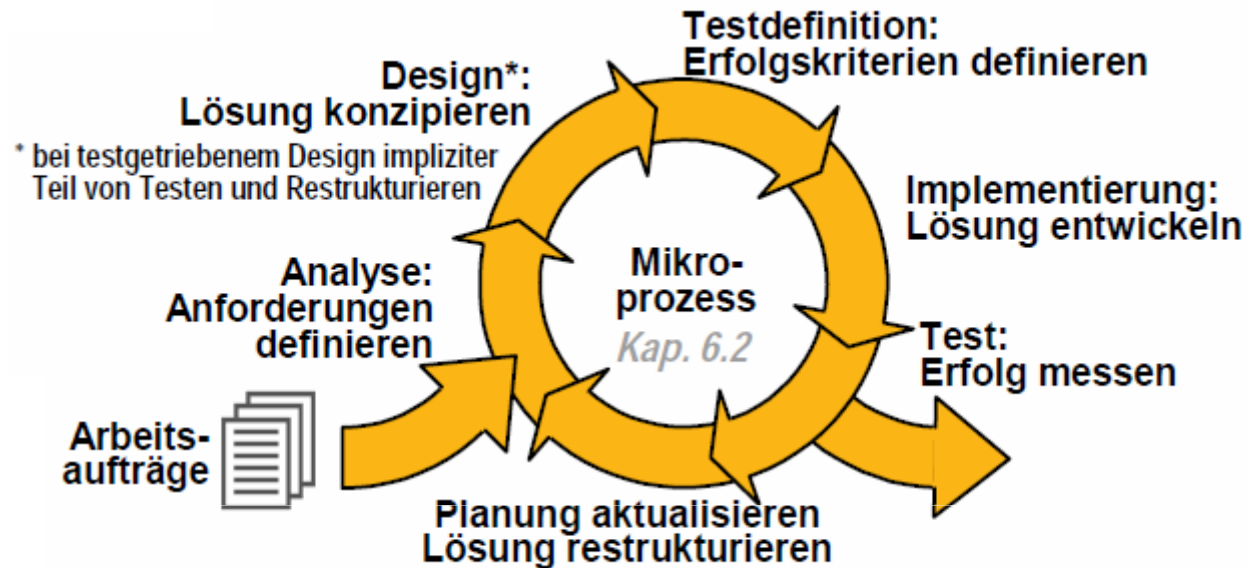
Iterations-Wolken-Metapher



- Bei Projektbeginn liegt Ergebnis unscharf in einer Wolke
- Ergebnis entsteht iterativ
- Ziel (Wolke) ist keine konstante Grösse
- Am Ende einer Iteration:

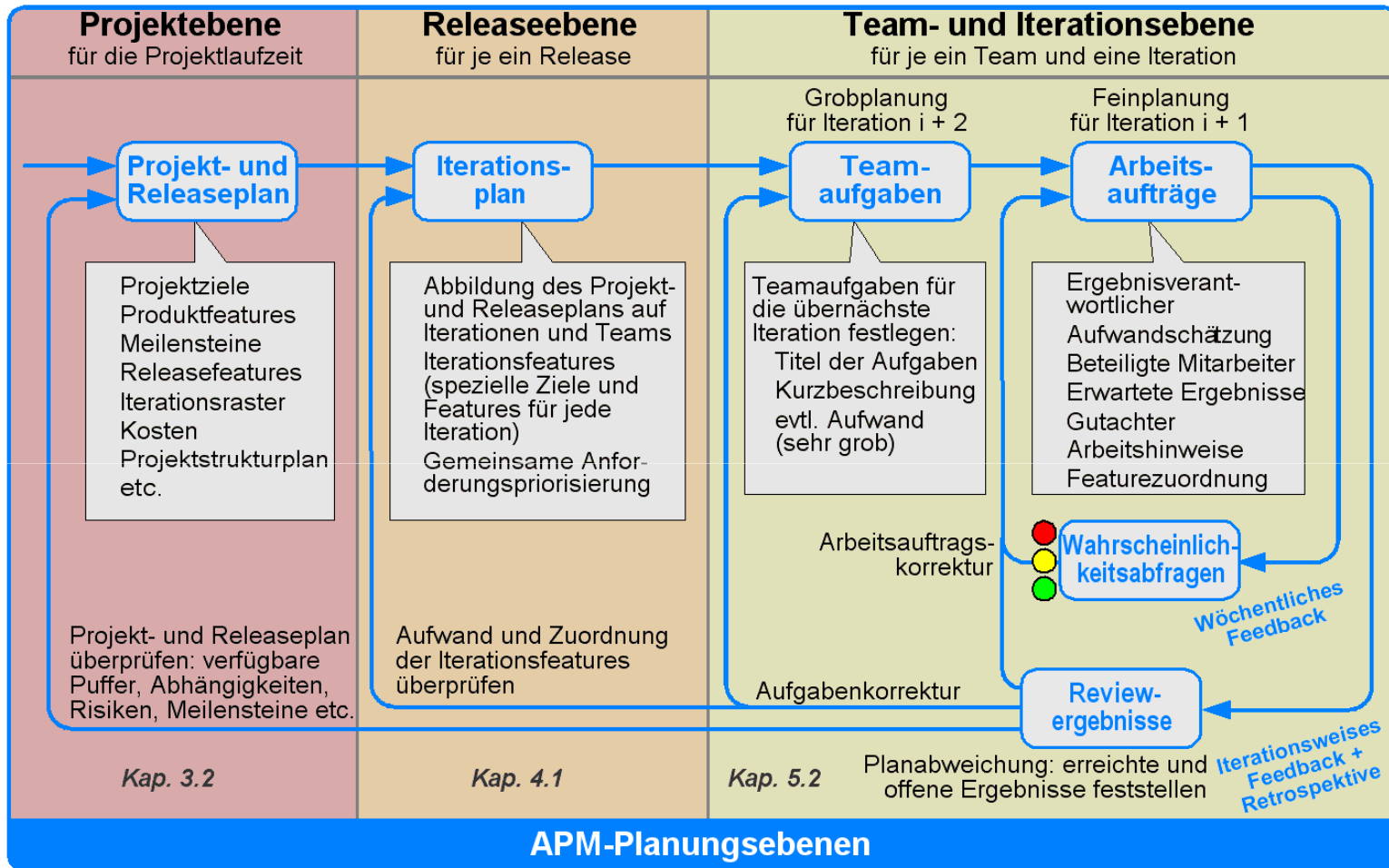
Was haben wir tatsächlich erreicht?
Was wollten wir ursprünglich erreichen?
Was lernen wir daraus?

Mikrozyklen innerhalb einer Iteration

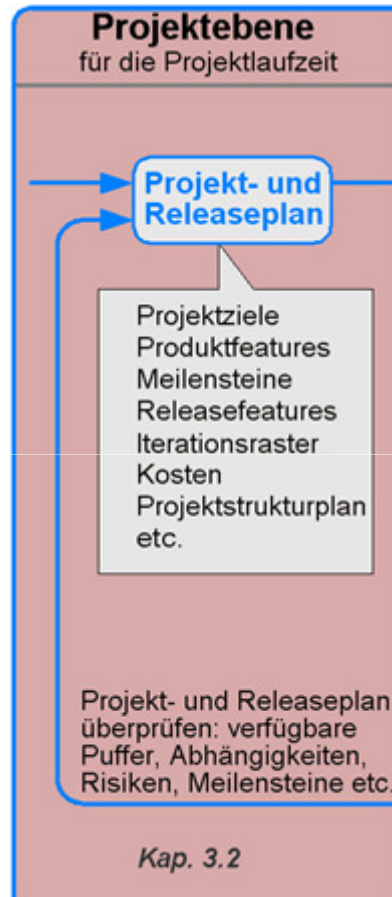


- Iteration beinhaltet alle elementaren Entwicklungsaktivitäten
- Am Ende einer Iteration steht objekt messbares Ergebnis
- Iterationen sind Timeboxen! D.h. Endtermin einer Iteration wird niemals verschoben

Planungsebenen und Feedback-Schleifen

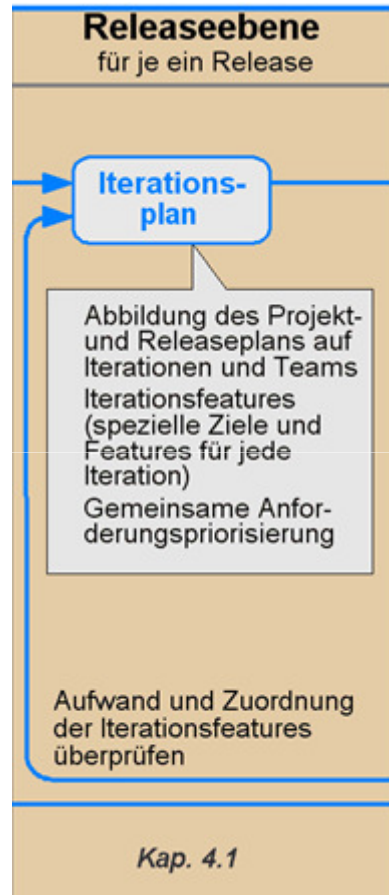


Projektebene



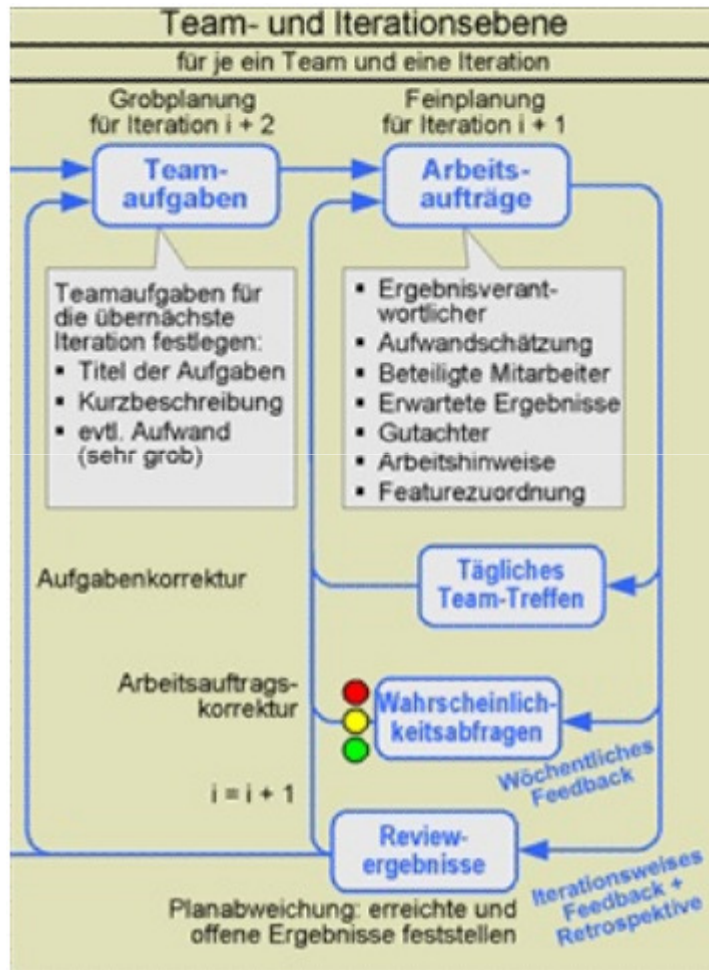
- Alle Ergebnisse und Dokumente, die gesamten Projektumfang beziehen
- Aktualisierung während Projektlaufzeit
- Wichtigste Ergebnis:
Projekt und Releaseplan

Releaseebene



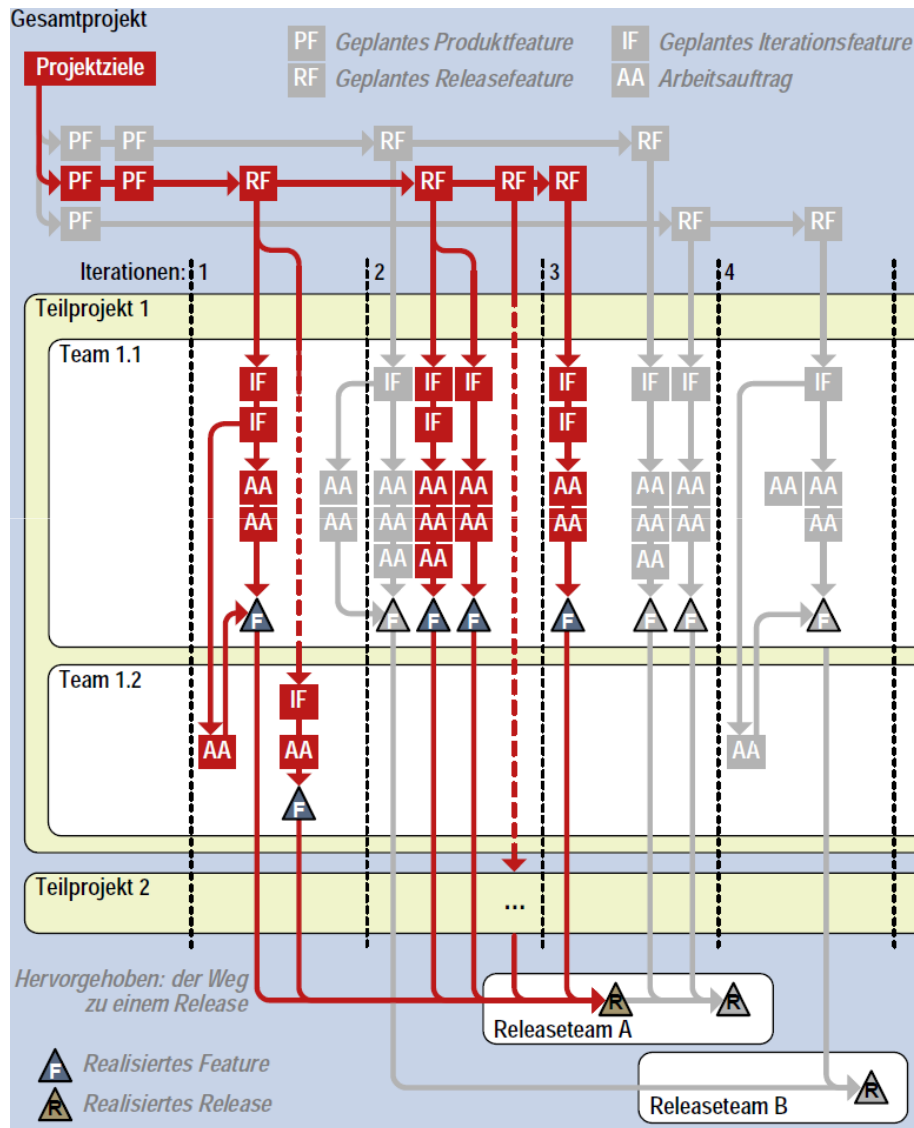
- Aus Releasefeatures werden Iterationsfeatures abgeleitet
- Welche Ziele und Anforderungen in welcher Iteration von welchem Team bearbeitet werden
- Priorisierung der Anforderungen
- Wichtigste Ergebnis:
Iterationsplan

Team- und Iterationsebene



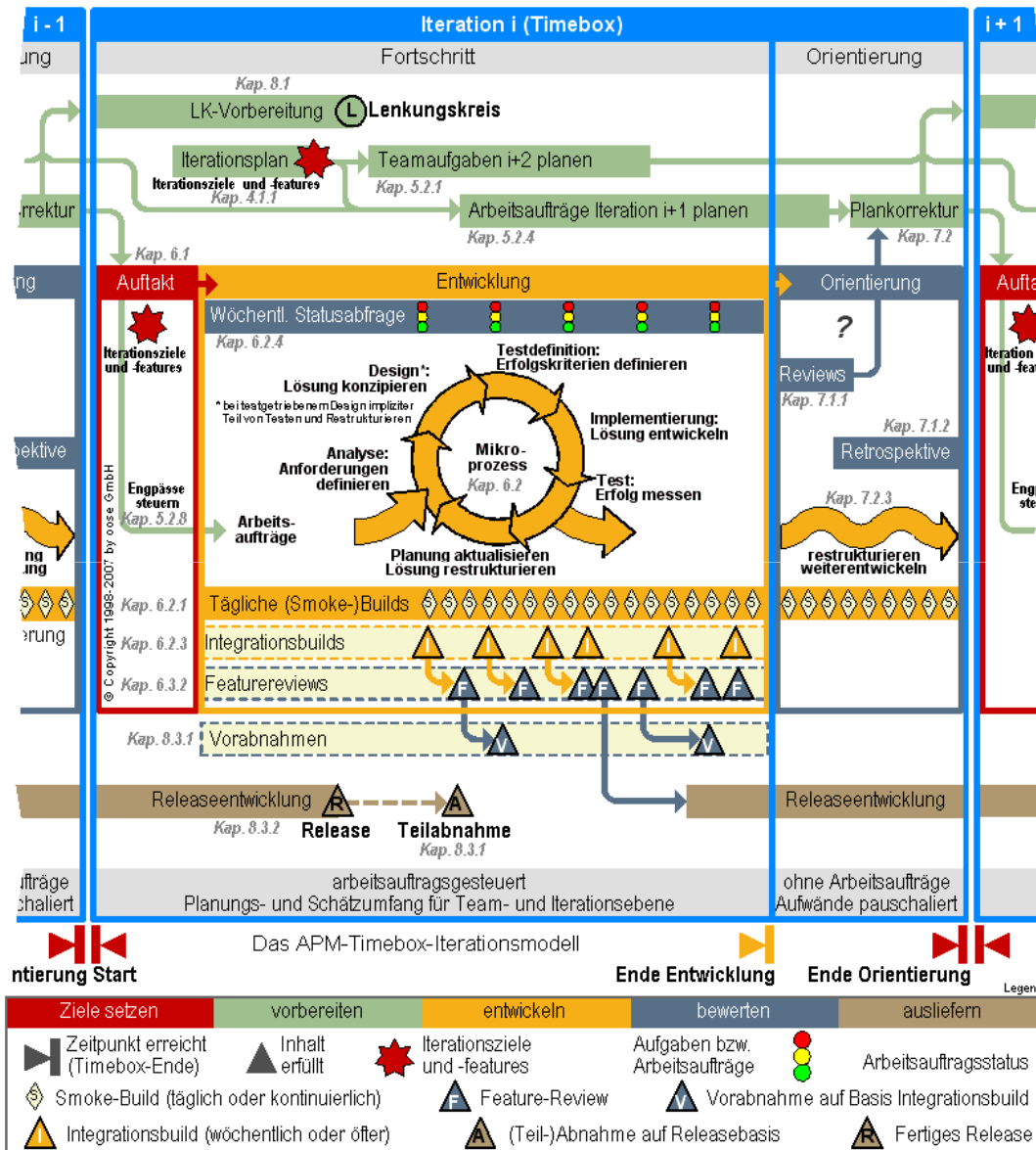
- Verfeinert die Ergebnisse der Releaseebene
- Grobplanung für Folge-Iteration
- Aufgaben für einzelne Mitarbeiter und Teams ableiten

Weg vom Projektziel bis zum Arbeitsauftrag



- Releasefeatures in Iterationsfeatures können für verschiedene Teams aufgeteilt werden
- Team ist verantwortlich für Iterationsfeature, dennoch können Zulieferleistungen aus anderen Teams/Projekten erfolgen

APM-Timebox-Iterationsmodell



- Iteration == Timebox d.h. Start- und Endtermin sind fix
- Bei APM (Timeboxen) geht es darum „Was habe ich fertig“, bei Meilensteinen geht es darum „Wann habe ich etwas fertig“.